

<p>Einwohnerfragen in der Gemeinderatsitzung vom 21. Oktober 2022 Antworten der Gemeindeverwaltung</p>
--

Frage:

Wird der gesperrte Fußweg zwischen dem Michaelsberger Weg und der Pfefferklinge ausgebaut und gegebenenfalls wann?

Antwort:

Der Fußweg musste wegen fehlender Verkehrssicherheit gesperrt werden. Ein Ausbau erfolgt im Wesentlichen aus folgenden Gründen nicht:

- Der Aufwand für einen Ausbau gemäß den technischen Richtlinien ist mit geschätzten 133.000 € ohne Nebenkosten für circa 91 Meter Länge aufgrund der Topographie sehr hoch.
- Die Breite des Weges betrüge ohne zusätzlichen Grunderwerb teilweise nur 1,3 m.
- Ein barrierefreier oder behindertenfreundlicher Ausbau ist nur sehr eingeschränkt möglich.
- Eine Erhöhung der Sicherheit für Fußgänger ist bei einem Ausbau nicht gegeben. Fußgänger würden dadurch an den sehr unübersichtlichen Knoten Bönningheimer Straße / Pfefferklinge / Schützenstraße / Zeppelinstraße geleitet. Dort ist ein Überqueren der Bönningheimer Straße gefährlicher als heute auf Höhe des Rosenbergs.
- Die Wegersparnis durch einen Ausbau vom Wohngebiet „Unter dem Schloss“ beispielsweise zum Kindergarten Zeppelinstraße oder der Bushaltestelle Turnhalle beträgt gegenüber heute lediglich circa 110 – 120 Meter.
- Es besteht seitens des Gemeindrates kein Planungsauftrag an die Verwaltung mit dem Ziel eines Ausbaus des Weges. Die derzeitige finanzielle Situation der Gemeinde ließe dies auch nicht zu.